RSV Blättle

RSV Oggenhausen

-

SG Heldenfingen/Heuchlingen 2

Impressum

Impressum

Herausgeber: RSV Oggenhausen
Abteilung Fußball

Erscheinungsweise: zu den Heimspielen

Redaktion: Markus Löw

Fotos: Markus Löw

Grußwort

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Sportsfreunde,

nachdem der vergangene Spieltag perfekt für unseren RSV lief, kann man heute mit einem Sieg im Nachholspiel gegen die SG Heldenfingen/ Heuchlingen 2 die Herbstmeisterschaft perfekt machen. Wir hoffen dabei wieder auf die fantastische Unterstützung unserer tollen Zuschauer zählen zu können.

Wünschen wir uns daher heute ein spannendes, faires und für unseren RSV erfolgreiches Spiel.

euer RSV Oggenhausen

Spielbericht 1. Mannschaft

9. Spieltag

RSV Oggenhausen – TSG Nattheim 2 4:1 (0:0)

Mit der TSG Nattheim 2 empfing man am 9. Spieltag einen unangenehmen Gegner in Oggenhausen. Die TSG hatte nach einem schwachen Saisonstart in den letzten Wochen Fahrt aufgenommen und sich sehr stark präsentiert. Unser RSV war nach dem enttäuschenden Unentschieden der Vorwoche also gewarnt. Von Beginn an zeigte das Team, dass es sich dieses Mal keinen Ausrutscher erlauben wollte. Man kontrollierte die Partie und ließ den defensiv eingestellten Gegner nicht ins Spiel kommen. Eine erste Möglichkeit ergab sich nach einem Freistoß von Gentner aus 23 Metern, welchen der TSG Schlussmann nicht festhalten konnte und nach vorne abprallen ließ. Leider war kein RSV Spieler zur Stelle um zur Führung abzustauben. Kurze Zeit später verhinderte der Pfosten nach einer von Gentner geschlagenen Ecke den Führungstreffer. Auch in der Abwehr war man hochkonzentriert und einzig Meschke tauchte nach einem Konter gefährlich vor Schuh auf legte sich allerdings den Ball zu weit vor, sodass die Chance verpuffte. Da man aber selbst trotz gefälligem Spiel noch die Durchschlagskraft etwas vermissen ließ ging es torlos in die Halbzeitpause. In der zweiten Hälfte legte unser Team los wie die Feuerwehr. Es waren keine drei Minuten gespielt als Jäkle P. Peichl bediente und dieser überlegt ins lange Eck zur 1:0 Führung einschob. Nur zwei Minuten später verpasste Jäkle den zweiten Treffer als er das Gehäuse der Gäste knapp verfehlte. Doch wiederum nur drei Minuten später sollte das zweite Tor fallen. Ein von Gentner aus 25 Metern geschossener Freistoß sprang kurz vor dem TSG Keeper noch einmal auf, dieser konnte den Ball nur abprallen lassen und T. Peichl schoss den Abpraller aus kurzer Entfernung ein. In Minute 61 zielte Jäkle erneut neben den Kasten. In der 67. Minute bediente der an diesem Tag nicht zu stoppende P. Peichl Schulz mustergültig, dieser ließ sich nicht zweimal bitten und traf eiskalt zum vorentscheidenden 3:0. Nach 71 Minuten tauchte Jäkle frei vorm TSG Tor auf setzte seinen Abschluss allerdings etwas zu hoch an. Das 4:0 war dann dem “Man of the Match“ vorbehalten. P. Peichl wurde auf der linken Seite schön freigespielt, ging noch ein paar Meter ehe er aus 20 Metern den Ball herrlich unter die Latte schlenzte. In der Nachspielzeit gab es dann noch einen kleinen Schönheitsfehler, als die Gäste nach einer Freistoßflanke per Kopfball den Treffer zum 4:1 Endstand markierten. Da zeitgleich unser beiden Konkurrenten im Aufstiegsrennen verloren war dies ein Spieltag wie gemalt für unseren RSV. Nun gilt es im Nachholspiel in der nächsten Woche gegen die SGM Heldenfingen/Heuchlingen die starke Leistung von heute zu wiederholen um die Herbstmeisterschaft perfekt zu machen.

Aufstellung RSV Oggenhausen

Schuh, Reu (82. Häußler), Gösele, Öztürk, S.Peichl, Jäkle (84. Wentzel), T.Peichl, Gentner, P.Peichl, Schenker (46. Arslanovic), Schulz (73. Osman)

FuPa Elf der Woche

Der nächste Spieltag

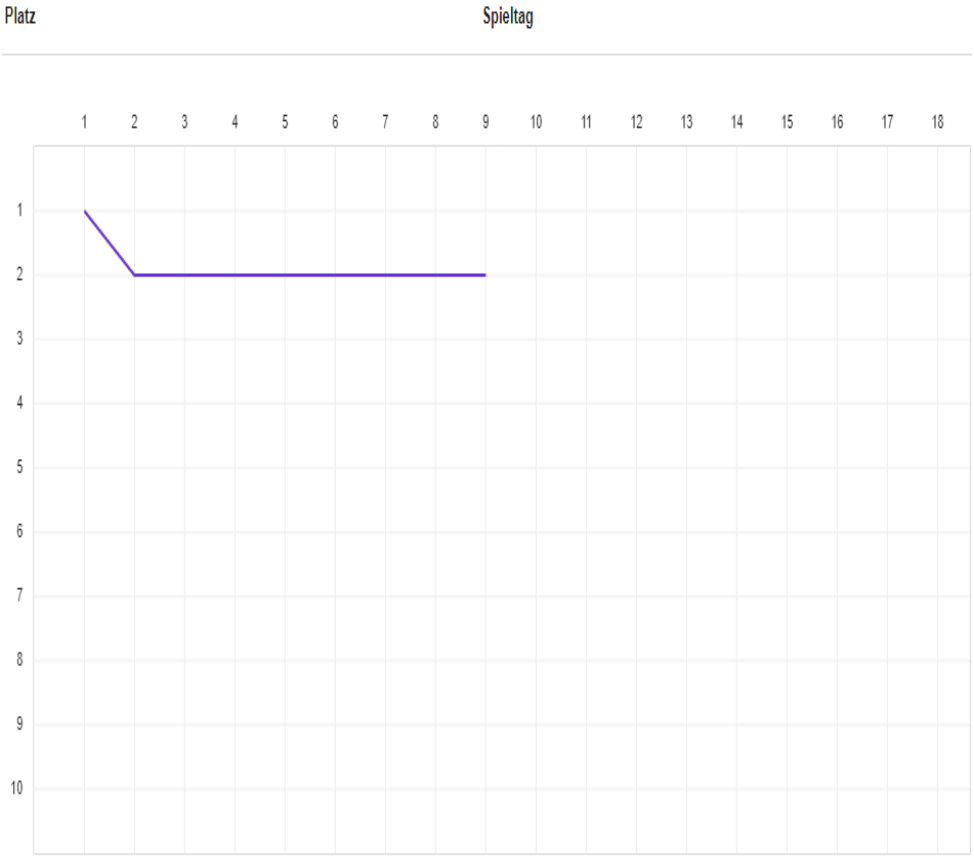
So, 27.03.22 | 13:00	SG Heldenfingen/ Heuchlingen II	:	SGM Hohenmemmingen/ Burgberg II
13:00	SV Mergelstetten II	:	TSG Giengen
15:00	SGM Herbrechtingen/ Bolheim	:	SC Hermaringen II
15:00	RSV Oggenhausen	:	SGM Auernheim / Neresheim
15:00	ASV Heidenheim	:	TSG Nattheim II

Der letzte Spieltag

SC Hermaringen II	:	SGM Hohenmemmingen/ Burgberg II	5:3
SG Heldenfingen/ Heuchlingen II	:	SV Mergelstetten II	0:3
SGM Auernheim / Neresheim	:	ASV Heidenheim	4:1
RSV Oggenhausen	:	TSG Nattheim II	4:1
SGM Herbrechtingen/ Bolheim	:	TSG Giengen	0:3

RSV Infos

RSV Oggenhausen Fieberkurve



Der aktuelle Spieltag

So, 14.11.21 | 12:30	TSG Nattheim II	:	SGM Auernheim / Neresheim
14:30	RSV Oggenhausen	:	SG Heldenfingen/Heuchlingen II

Tabelle Kreisliga B5

1.		SGM Herbrechtingen Bolheim	9	7-0-2	43:12	31	21
2.		Oggenhausen	8	6-2-0	27:2	25	20
3.		ASV Heidenh.	9	4-2-3	17:10	7	14
4.		TSG Giengen	9	3-4-2	16:13	3	13
5.		Hermaringen II	9	4-1-4	21:32	-11	13
6.		SG Auernheim	8	4-0-4	15:10	5	12
7.		Mergelstett. II	9	4-0-5	18:31	-13	12
8.		Nattheim II	8	2-2-4	22:25	-3	8
9.		SGM Hohenmemmingen/Burgberg II	9	2-0-7	14:37	-23	6
10.		SG Heldenfing. II	8	1-1-6	9:30	-21	4

Torjägerliste RSV Oggenhausen

Name	Tore
Silas Gentner	5
Thorsten Peichl	4
Elias Jäkle	3
Nico Schulz	3
Peter Peichl	3
Ehab Osman	2
Sven Peichl	2
Elvis Arslanovic	1
Marcel Schenker	1
Lukas Gösele	1
Eigentore	2

Torjägerliste Kreisliga B5

Platz	Spieler	Mannschaft	Tore
1	Uederson Carlos Guimaraes	SGM Herbrechtingen/Bolheim	10
2	Luis-Enrique Martinez	SGM Herbrechtingen/Bolheim	8
3	Manuel Geiger	SGM Herbrechtingen/Bolheim	6
3	Silas Gentner	RSV Oggenhausen	6
3	Simon Grundler	SC Hermaringen II	6
6	Dennis Frickinger	SV Mergelstetten II	5
6	Benjamin Meschke	TSG Nattheim II	5
6	Patrick Poehlke	SC Hermaringen II	5

Spielplan Saison 2021/2022

Oggenhausen	**8:0**	SGM Hohenmemmingen/Burgberg II	
SG Auernheim	**0:2**	Oggenhausen	*
Oggenhausen	**4:0**	Hermaringen II	
Oggenhausen	**4:0**	SG Heldenfing. II	
ASV Heidenh.	16.04.	Oggenhausen	*
Mergelstett. II	**0:6**	Oggenhausen	
SGM Herbrechtingen Bolheim	**1:3**	Oggenhausen	*
TSG Giengen	**0:0**	Oggenhausen	*
Oggenhausen	**4:1**	Nattheim II	
Oggenhausen	27.03.	SG Auernheim	
SGM Hohenmemmingen/Burgberg II	03.04.	Oggenhausen	
SG Heldenfing. II	09.04.	Oggenhausen	*
Oggenhausen	**0:0**	ASV Heidenh.	
Hermaringen II	24.04.	Oggenhausen	*
Oggenhausen	01.05.	SGM Herbrechtingen Bolheim	
Oggenhausen	08.05.	Mergelstett. II	
Nattheim II	15.05.	Oggenhausen	*
Oggenhausen	22.05.	TSG Giengen	

* mit zweiter Mannschaft

Unser heutiger Gegner

SG Heldenfingen/Heuchlingen 2

Hermaringen II	6:0	SG Heldenfing. II
Nattheim II	7:2	SG Heldenfing. II
SG Heldenfing. II	0:3	Mergelstett. II

Die SG ist in der bisherigen Saison noch nicht richtig in Fahrt gekommen und belegt daher mit nur einem Saisonsieg den letzten Tabellenrang. Allerdings muss auch erwähnt werden, dass die Mannschaft mit erheblichen Personalproblemen zu kämpfen hatte und daher so gut wie nie in Bestbesetzung antreten konnte. So langsam lichtet sich aber das Lazarett und einige wichtige Stützen sind wieder zum Team gestoßen. Man darf das Team daher keinesfalls unterschätzen, da die SG mit voller Kapelle absolut konkurrenzfähig ist. Unser RSV musste dies am eigenen Leib erfahren, als man den Auswärtssieg in der Vorsaison in Heldenfingen erste nach hartem Kampf unter Dach und Fach bringen konnte.

Kreuztabelle

Platz	Mannschaften	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.
1.	SGM Herbrechtingen/Bolheim		1:3	-:-	0:3	-:-	3:1	9:0	-:-	-:-	-:-
2.	RSV Oggenhausen	-:-		0:0	-:-	4:0	-:-	-:-	4:1	8:0	-:-
3.	ASV Heidenheim	1:2	-:-		-:-	4:0	-:-	2:4	-:-	-:-	3:0 W
4.	TSG Giengen	-:-	0:0	0:0		4:1	-:-	4:2	-:-	0:2	-:-
5.	SC Hermaringen II	0:12	-:-	-:-	-:-		-:-	-:-	4:4	5:3	6:0
6.	SGM Auernheim / Neresheim	-:-	0:2	4:1	3:0	0:2		4:1	-:-	-:-	-:-
7.	SV Mergelstetten II	-:-	0:6	-:-	-:-	1:3	-:-		4:1	3:2	-:-
8.	TSG Nattheim II	2:5	-:-	0:3 U	2:2	-:-	-:-	-:-		-:-	7:2
9.	SGM Hohenmemmingen/Burgberg II	2:7	-:-	0:3	-:-	-:-	0:3	-:-	1:5		4:3
10.	SG Heldenfingen/Heuchlingen II	0:4	-:-	-:-	3:3	-:-	1:0	0:3	-:-	-:-	

Fairplay Tabelle

Platz	Mannschaft	Spiele	Team / Offiz.	Team / Offiz.	Team / Offiz.		§	Punkte	Quote
1.	RSV Oggenhausen	8	3 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	3	0.37
2.	TSG Nattheim II	8	7 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	7	0.87
3.	TSG Giengen	9	10 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	10	1.11
4.	SGM Auernheim / Neresheim	8	12 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	12	1.5
5.	SGM Hohenmemmingen/ Burgberg II	9	14 / 1	0 / 0	0 / 0	0	0	15	1.66
6.	SG Heldenfingen/ Heuchlingen II	8	12 / 0	1 / 0	0 / 0	0	0	15	1.87
7.	SC Hermaringen II	9	18 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	18	2.0
8.	SGM Herbrechtingen/ Bolheim	9	15 / 0	0 / 0	1 / 0	0	0	20	2.22
9.	SV Mergelstetten II	9	20 / 0	0 / 0	1 / 0	0	0	25	2.77
10.	ASV Heidenheim	9	20 / 0	1 / 0	2 / 0	0	0	33	3.66

Tabelle 2.Mannschaft

PL.	Team	Sp.	S-U-N	Tore	Diff.	Pkt.
1.	SG Herbrechting	4	4-0-0	30:3	27	12
2.	SG Auernheim	4	2-1-1	12:13	-1	7
3.	Oggenhausen	4	2-0-2	6:3	3	6
4.	ASV Heidenh.	4	1-0-3	8:23	-15	3
5.	TSG Giengen	4	0-1-3	7:21	-14	1

Spielplan

SG Auernheim	2:0	Oggenhausen		
Oggenhausen	4:0	ASV Heidenh.		
SG Herbrechting	1:0	Oggenhausen		
TSG Giengen	0:2	Oggenhausen		
Oggenhausen	27.03.	SG Auernheim		
ASV Heidenh.	16.04.	Oggenhausen		
Oggenhausen	01.05.	SG Herbrechting		
Oggenhausen	22.05.	TSG Giengen		

Sponsoren

Landgasthof Metzgerei

Traube

KÖSTER GmbH

Bauunternehmen

TRIO®

Textilwerbung

Thomas Potzner

www.trio-textilwerbung

RSV Kader 2021/2022

Trainerstab

Mittelstädt, Michael
Trainer

Löw, Markus
Co-Trainer

Torwart

Bijelic, Florijan

Mäule, Oliver

Schuh, Tobias

Abwehr

Andreev, Johann

Dauner, Phillip

Eberhardt, Marc

Gösele, Lukas

Häussler, Kai

Kramer, Noah Ben

Gösele, Yanik

Niess, Daniel

Öztürk, Aykut

Peichl, Peter

Reu, Pascal

Schulz, Nico

Weiß, Steffen

Bär, Patrick

Schauz, Holger

Schlierer, Oliver

Hot, Mirsad

Hot, Kemal

RSV Kader 2021/2022

Mittelfeld

Arslanovic, Elvis

Baumgärtner, Philipp

Gentner, Silas

Jäkle, Elias

Lay, Felix

Mack, Christian

Niederberger, Manuel

Peichl, Sven

Peichl, Thorsten

Schäfer, Paul

Sestak, Daniel

Heck, Fabrice

Öchsle, Leon

Schoppe, Julian

Khan, Basel

Laub, Gerrit

Schleimer, Alexander

Nicoletti, Sandro

Schenker, Marcel

Angriff

Benz, Manuel

Hug, Benjamin

Norso, Prince

Osman, Ehab

Staud, Tim

Wentzel, Robin

Stähle, Sascha

Interview mit Markus Löw

Hallo Markus wie geht es dir?
Mir geht es ganz gut. Aufgrund meiner Herzmuskelentzündung muss ich mich derzeit aber noch schonen und kann daher auch nicht ins Training kommen.

Wie fühlt es sich an einen Torwart zu trainieren der einem in allen Belangen überlegen ist?
Warum einen? ALLE DREI sind mir meilenweit voraus!

Warum war es für dich besonders nach so langer Zeit wieder auf den Herbrechtinger Sportplatz zurückzukehren?
In der Vergangenheit gab es leider einige negative Erlebnisse in Herbrechtingen. Sei es das verlorene Relegationsspiel mit Staufen und auch mit Nattheim gab es den einen oder anderen unschönen Zwischenfall. Auch die Tatsache das mein Stiefbruder Spielführer der SGM und mein Stiefvater dort Abteilungsleiter ist machten die Rückkehr zu etwas Besonderem.

Erzähle uns deine Lieblingsanekdote über das kongeniale Trainer-Duo Mittelstädt/Löw.
Da gibt es einige. Im Gegensatz zu Micha fand ich einen gemeinsamen Stadionbesuch bei einem Bundesligaspiel zwischen dem VfB und Bayern ganz amüsant. Wir hatten Plätze im VfB-Fanblock und als Micha vom Getränkestand zurückkam enttarnte ich ihn lautstark als Bayern-Fan. Dies hatte zur Folge das er mit Getränkebechern beworfen wurde und den restlichen Tag nicht mehr mit mir sprach. Ich hoffe allerdings, dass im kommenden Sommer noch eine weitere, diesmal für beide positive Anekdote dazu kommt.

Du bist ja bekanntlich die Ruhe selbst.
Was bringt dich aus der Ruhe?
Da fällt mir spontan eigentlich nichts ein. Durch Atemübungen und Meditation bin ich ziemlich ausgeglichen und ruhe in mir.

Interview mit Markus Löw

Zum Kirchweihessen kamst du in förmlicher Kleidung. Wann dürfen wir dich so wieder bewundern?
Ich denke bei der Weihnachtsfeier, falls sie stattfinden sollte, wird die Jogginghose mal wieder im Schrank bleiben.

Wie lange hast du überlegt den RSV Co-Trainerposten zu übernehmen und warum hast du es getan?
Ich befand mich damals in Australien im Urlaub als Micha mich anrief und mir von der RSV Anfrage berichtete. Ich hielt es zuerst für einen Scherz. Eine Woche nach meiner Rückkehr haben wir uns dann in Oggenhausen mit der Abteilungsleitung und den „neuen Spielern" getroffen und das Projekt besprochen. Von diesem Abend an war ich dann Feuer und Flamme für die neue Aufgabe und habe bisher meine Entscheidung zum RSV zu kommen auch keine Sekunde bereut.

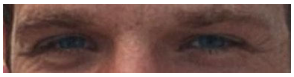
Wer ist dein großes Idol?
Diego Armando Maradona!
Der Größte aller Zeiten!

Dein Lebensmotto?
Sinn des Leben: etwas, das keiner genau weiß. Jedenfalls hat es wenig Sinn der reichste Mann auf dem Friedhof zu sein. (Sir Peter Ustinov)

Was ist dein Tipp für die heutige Partie?
Heimsieg und die damit verbundene Herbstmeisterschaft!

RSV Inside

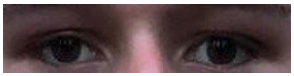
Augenblicke

1 

2

3

4

5 

6

1 Robin Wenzel 2 Michal Mittelstädt
3 Kemal Hot 4 Mirsad Hot
5 Florian Bijelic 6 Fabrice Heck

ZITRONE DER WOCHE

Ayouba „Drogba“ Sanoh

Der zum Auswärtsspiel in Giengen einfach aus Herbrechtingen mit dem Fahrrad kam, da die Abholung durch Oliver Schlierer aus unerfindlichen Gründen misslang.

Elf Fragen an *Aykut Öztürk*

1 RSV Wie kannst du am besten entspannen ?
Mit meiner Freundin auf dem Sofa

2 RSV Was war dein schönstes Fußballerlebnis ?
Aufstieg mit der B-Jugend

3 RSV Welches ist dein Lieblingsbuch ?
Lese nur Bild Zeitung

4 RSV Wo bleibst du beim Zappen hängen ?
bei Galileo auf Pro7

5 RSV Was magst du an dir besonders?
Meine Lockerheit

6 RSV Was sagt man dir nach?
Ich sei eine Uzo Vernichtungsmaschine

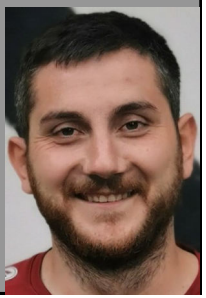
7 RSV Wer ist deine Lieblingsperson der Zeitgeschichte ?
Zinedine Zidane

8 RSV Was war deine erste CD/LP ?
König von Deutschland von Eko Fresh

9 RSV Womit hast du dir als Jugendlicher dein Taschengeld aufgebessert ?
Als Verkäufer in der Schulbäckerei

10 RSV Was könnte man beim RSV verbessern?
Den Trainingsplatz

11 RSV Welche drei Dinge würdest du auf eine einsame Insel mitnehmen ?
Meine Freundin, Bier und einen Fernseher

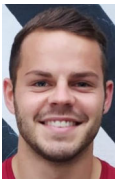


RSV Inside

Krank

Chris Mack konnte vergangene Woche krankheitsbedingt nicht trainieren.

Schulter kaputt



Peter Peichl zog sich am vergangenen Dienstag eine Schultereckgelenkssprengung zu und fällt heute aus.

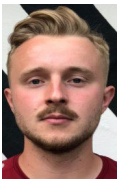
Zerrung

Marc Eberhardt fällt derzeit aufgrund einer Zerrung aus.

Faserriss

Felix Lay laboriert momentan an einem Muskelfaserriss und steht daher nicht zur Verfügung.

Zeh-OP

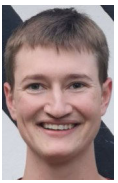


Oliver Schlierer musste sich einer kleinen OP am Zeh unterziehen. Die Vorrunde ist daher für ihn beendet.

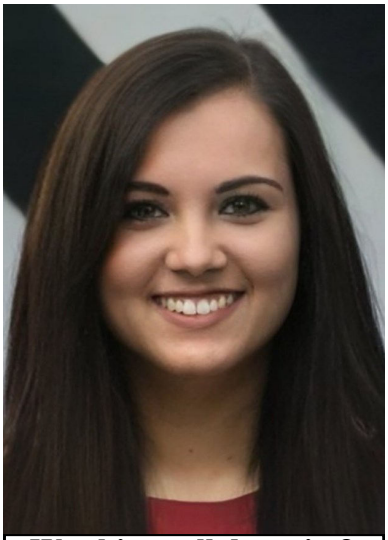
Comeback

Tim Staud befindet sich seit vergangener Woche wieder im Aufbautraining

Zeh wieder OK



Yanik Gösele ist nach seinem Zehbruch wieder ins Training eingestiegen.



Wer bitte soll das sein ?

Auf dem Spielfeld vielseitig einsetzbar! Auch im Haushalt?

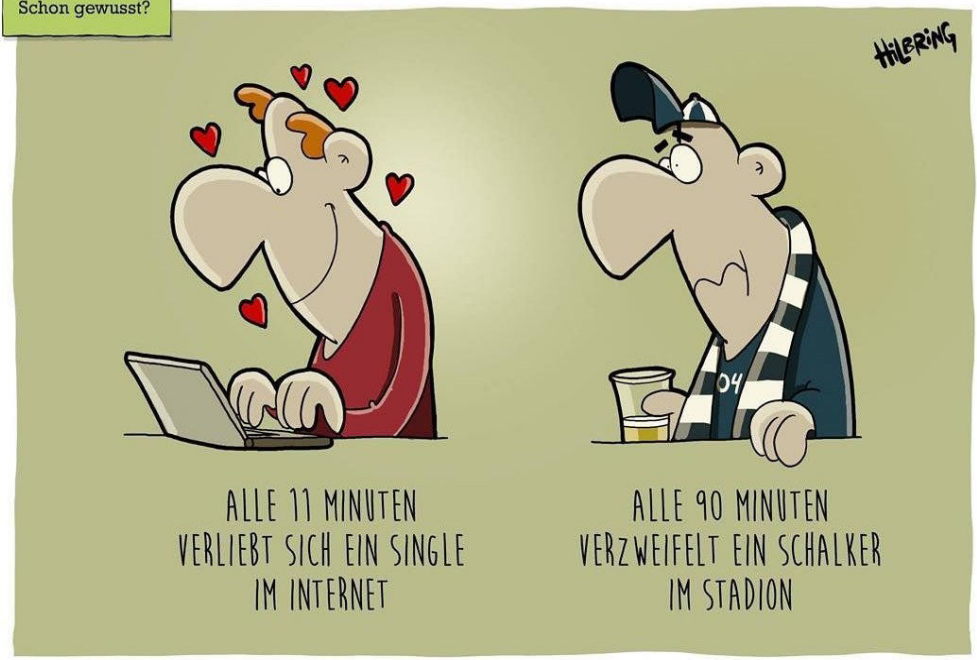
Es handelt sich hier um Kai Häußler.

Zitat der Woche

Diese Frage stellte **Patrick Bär** Co-Trainer **Markus Löw**, welcher darauf antwortete er sei früher 1,9 m groß und blond gewesen.

Sponsor

Schon gewusst?



POPULÄR

Cartoon

ABERSCHRI!
ICH HAB IHN DOCH GAR NICHT GETROFFEN! ALLE SAGEN DAS! SOGAR ER SELBST!
STIMMT.
SOSO! UND NUR WEIL IHR LEICHTGLÄUBIGEN DAS SAGT, IST MEINE MEINUNG FALSCH?!
SOGAR DER VAR SAGT, DASS SIE SICH ES NOCH MAL ANGUCKEN SOLLTEN!
SOSO, DER VAR-„EXPERTE"! WOMÖGLICH IST DER WISSENSCHAFTLER...
GUIDO SCHRÖTER
ABER GUCKEN SIE SICH DIE BILDER DOCH MAL AN!!
HAHA, DIE BILDER FÜRS FERNSEHEN?! WOMÖGLICH ARD?! DAS GLAUBEN SIE IMMER NOCH?! LÄCHERLICH!
BIS ICH NICHT IM INTERNET SEHE, DASS ICH FALSCH LIEGE, BLEIBE ICH BEI MEINER MEINUNG UND STEHE DAZU! HELDENHAFT!
DRRRT! DRRRT!
HIER! DER BEWEIS!! HAT MIR IRGENDWER GERADE GESCHICKT! KLARES FOUL!
ABER DAS SIND DOCH TONI SCHUMACHER UND BATTISTON 1982!!
DAS SIEHT DOCH JEDER!
SOSO, UND NUR WEIL IHR LEICHTGLÄUBIGEN DAS SAGT, IST MEINE MEINUNG FALSCH?!?
©SCHRÖTER

Aus der Presse

In der Fußball-Kreisliga B5 noch ungeschlagen

Warum der RSV Oggenhausen vorne mitspielt

HZ+ Die Fußballer des RSV Oggenhausen holten im Spitzenspiel gegen die SGM Herbrechtingen/Bolheim einen 3:1-Sieg. Damit setzt die Mannschaft von Trainer Michael Mittelstädt ihre Erfolgsserie fort. Hinter dem Erfolg steht eine besondere Strategie.

Das Duo an der Seitenlinie: Michael Mittelstädt (links) und Co-Trainer Markus Löw

„Habt ihr den RSV-Sieg gesehen? Seid ihr auch dort gewesen?“ So oder so ähnlich könnten die Plaudereien an der Metzgertheke oder auf der Straße in Oggenhausen am vergangenen Montag zu hören gewesen sein. Die Fußballer des RSV Oggenhausen sind wieder Gesprächsthema in dem Heidenheimer Teilort. Erst recht nach dem 3:1-Sieg im Spitzenspiel bei Tabellenführer SGM Herbrechtingen/Bolheim. Denn die drei Treffer für den RSV in der zweiten Halbzeit hatten sich einige Oggenhauser auf dem Bolheimer Sportplatz vor Ort angeschaut. Unter die rund 350 Zuschauer, die für eine höherklassige Atmosphäre sorgten, mischten sich auch viele Gästefans.

Aus der Presse

Nach dem fünften Saisonsieg bei einem Remis bleiben die Oggenhauser weiter ungeschlagen. Und das nicht nur in dieser Spielzeit, auch in der abgebrochenen Vorsaison gewann der RSV seine sechs Partien in der B-Klasse allesamt. Somit ist die Serie von Spielen ohne Niederlage bereits auf zwölf angewachsen. Da lässt sich auch verschmerzen, dass es am vergangenen Sonntag den ersten Gegentreffer in dieser Spielzeit gab. Trotz aller Euphorie bleiben die Verantwortlichen des Vereins aber mit beiden Beinen auf dem Boden. Denn die Zeiten, als das Feiern von Siegen nicht zum wöchentlichen Ritual gehörte, sind in den Köpfen noch sehr präsent.

Dazu ein Blick zurück. Fußball gespielt wurde beim RSV in den Jahren zuvor mehr schlecht als recht. Regelmäßig fand man sich in den unteren Tabellenregionen wieder. Ein siebter Platz in der Saison 2013/14 konnte da schon als ein Höhepunkt in den erfolgsarmen Jahren gezählt werden. Schlichtweg: Der RSV war eine der schlechtesten Mannschaften im Kreis.

Und das machte sich auch beim Interesse der Oggenhauser an den Fußballern bemerkbar. „Da gab es Spiele, da haben sich fünf Zuschauer mehr oder weniger auf den Sportplatz verirrt“, sagt RSV-Trainer Michael Mittelstädt. So endete auch die Saison 2019/2020 auf dem vorletzten Tabellenplatz.

Großer lokaler Bezug

„Da haben wir uns zusammengesetzt und waren uns einig, dass es so nicht weitergehen kann“, sagt Mittelstädt. Die Folge: Die Fußballabteilung des RSV wurde aus dem jahrelangen Dornröschenschlaf gerissen – mit Michael Mittelstädt an der Seitenlinie und einem Dutzend neuer Spieler. Wobei: Ganz neu waren die Akteure nicht. „Wir wollen die Spieler zurückholen, die einen Bezug zu Oggenhausen haben“, sagte der 43-Jährige, der zuvor viele Jahre bei Eintracht Staufen auf der Trainerbank saß.

Der Einsatz stimmte beim RSV Oggenhausen (rotes Trikot) auch im Spitzenspiel gegen die SGM Herbrechtingen/Bolheim.

Aus der Presse

Das war auch das Credo: Fußballer, die aus Oggenhausen kommen, sollen auch da spielen. Hinzu kommen Spieler, die früher einmal für den RSV gekickt haben. Überzeugt von der neuen Idee schlossen sich unter anderem der aktuelle Kapitän Thorsten Peichl und sein Zwillingsbruder Sven (beide zuvor TSG Schnaitheim) der neu formierten Truppe an. Ebenfalls aus der Bezirksliga von der TSG Nattheim kam Torhüter Tobias Schuh.

Zuschauer kommen zurück

Und plötzlich funktionierte es mit Fußballspielen. Die Erfolgsserie startete und hält noch immer an. Doch nicht nur auf dem Platz stimmt es seither: „Seitdem wir das hier gestartet haben, ist eine echte Aufbruchsstimmung zu spüren“, sagt Michael Mittelstädt. Auf dem Trainingsplatz tummeln sich regelmäßig 20 oder mehr Spieler. Und auch am Spielfeldrand sind schon lange nicht mehr nur fünf treue Fans, bei den Heimspielen auf dem Sportplatz an der Oggenhauser Hauptstraße ist mittlerweile wieder richtig was los. „Wir wollten das Dorf wieder auf den Sportplatz holen und das ist uns wieder gelungen“, sagt der 43-Jährige merklich stolz.

Mit der Mischung aus erfahrenen Spielern und Nachwuchskickern können sich die Oggenhauser Fußballfans identifizieren. „Es war schon beeindruckend, wie die jüngeren Spieler am Sonntag aufgetreten sind, sie hatten eine richtig breite Brust“, lobt der RSV-Trainer, der sich trotz des Erfolgs im Spitzenspiel nicht allzu hohe Ziele setzen will.

Auswärts bei der TSG Giengen

Von der Rolle als Aufstiegsfavorit möchte er nichts wissen. Zumindest noch nicht. „Wir müssen jetzt erst einmal in Giengen wieder guten Fußball spielen. Und dann schauen wir auf das nächste Spiel“, sagt er. Und das fordert er mit Blick auf die Auswärtsaufgabe morgen (15 Uhr) bei der TSG Giengen auch von seinen Spielern: „Beim FC Bayern hat man unter der Wochen ja auch gesehen, was dabei rauskommen kann, wenn man nicht voll fokussiert ist“, hebt Mittelstädt mahnend den Finger, fügt dann aber gleich hinzu: „Mit den Bayern wollen wir uns natürlich nicht vergleichen.“

Wir stellen vor

Marc Eberhardt

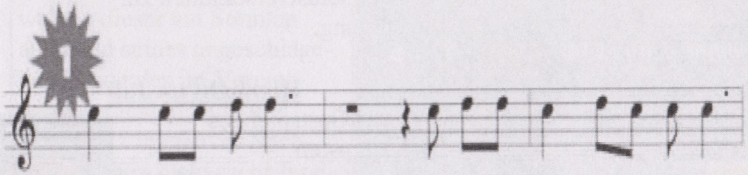
Alter:	**27**
Lieblingsgetränk:	**Goiß**
Lieblingsessen:	**Zwiebelrostbraten**
Lieblingsverein:	**FC Bayern München**
Vorbild:	**David Alaba**
Bisher größter Erfolg:	**Aufstieg mit der Schnaitheimer A-Jugend in die Bezirksliga**
Motto:	**Immer Vollgas!**
Ziele im Verein:	**Aufstieg!**

Quiz

Gib mir ein C!

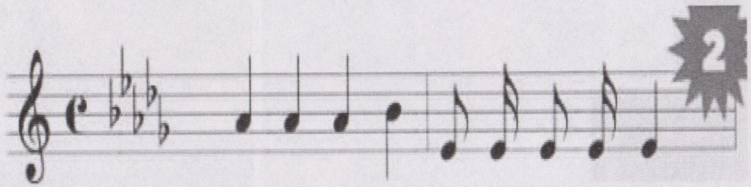
Holt die Blockflöten raus! Welche bekannten Fangesänge sind hier notiert und wie heißen die Originaltitel ?

1.



Mit dieser Melodie huldigten Fußballfans früher einem Bundestrainer, den es nicht zweimal gibt. Das Original geht zurück auf eine Guajira-Melodie der kubanischen Musik.

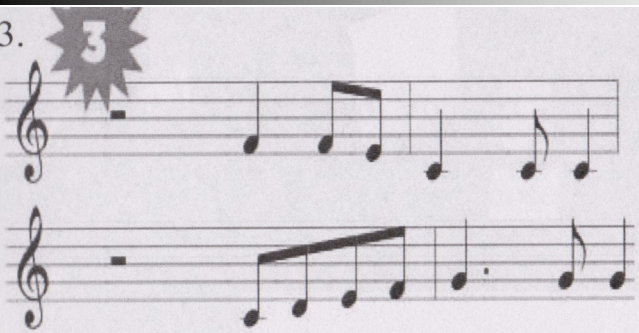
2.



Klassiker, in dem es um ein Kleidungsstück geht. Das Original handelt hingegen von einem U-Boot.

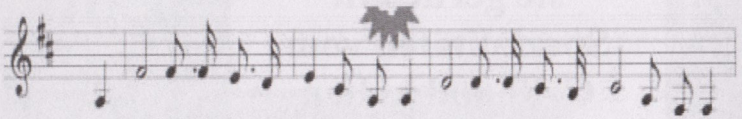
Quiz

3.



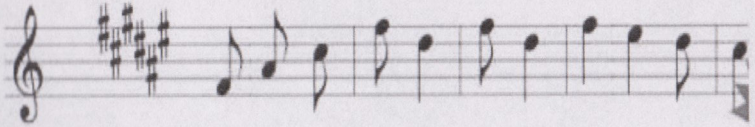
Auf diese Melodie kann man wunderbar gegnerische Fans beleidigen. Blöd nur, wenn sich die Verhöhnten damit selbst auf die Schippe nehmen. Das Original stammt von 1977 und wurde u.a. von Karel Gott und den New York Dolls gecovert.

4.



Diese Melodie soll erstmals von BVB-Fans beim UEFA-Cup-Spiel in Kopenhagen am 25. November 1993 adaptiert worden sein - und diese Version suchen wir. Kleiner Tipp: Später wurde sie auch von anderen Fangruppen mit einem leicht veränderten Text verwendet. Das Original stammt von den Village People.

5.



Wenn es für den verhassten Rivalen in der Saison richtig schlecht läuft, stimmen Fans gerne diesen Gesang an. Das Original stammt aus einer alten Kinderserie.

Auflösung auf der letzten Seite

Zitate

Wenn ich den Martin Schneider weiter aufstelle,
glauben die Leute am Ende wirklich noch, ich sei schwul.
Friedel Rausch

Es ist mir völlig egal, was es wird. Hauptsache er ist gesund.
Mehmet Scholl

Sex vor einem Spiel? Das können die Jungs halten, wie Sie wollen.
Nur in der Halbzeit, da geht nichts.
Berti Vogts

Schade! Es war immer ein schönes Gefühl, den Olli hinten drin zu haben.
Sebastian Kehl

In der ersten Halbzeit haben wir ganz gut gespielt.
In der zweiten fehlte uns die Kontinu…, äh Kontinui…, ach scheiß Fremdwörter:
Wir waren nicht beständig genug!
Pierre Littbarski

Qualität kommt von quälen.
Felix Magath

Ich habe nur immer meine Finger in Wunden gelegt,
die sonst unter den Tisch gekehrt worden wären.
Paul Breitner

Nein, liebe Zuschauer, das ist keine Zeitlupe,… der läuft wirklich so langsam!
Werner Hansch

Die Luft, die nie drin war, ist raus aus dem Spiel.
Gerhard Delling

Männer haben 100 Gramm mehr Gehirn als Frauen -
da ist unter anderem die Abseitsregel drin.
Dieter Nuhr

Wer hinten so offen ist, der kann nicht ganz dicht sein!
Werner Hansch

Das ist Weltrekord in der Türkei.
Franz Beckenbauer

Zitate

Jetzt sind auch die Fans begeistert. Sie singen „Oh, wie bist du schön!“
Heribert Faßbender

Ich mache nie Voraussagen und werde das auch nie tun.
Paul Gascoigne

Da muss dann auch mal einer die Hand ins Heft nehmen.
Thomas Helmer

Wenn sich die Geschichte wiederholt,
können wir das gleiche noch mal erwarten.
Terry Venables

Wir sind hierher gefahren und haben gesagt: Okay, wenn wir verlieren,
fahren wir wieder nach Hause.
Marco Rehmer

Wir haben sehr viel Arbeit in diese Niederlage gesteckt.
Max Merkel

Ich kann die Karotte am Ende des Tunnels sehen.
Stuart Pearce

Zur Schiedsrichterleistung will ich gar nichts sagen,
aber das war eine Frechheit, was da gepfiffen wurde.
Stefan Reuter

Ich halte nix von Sex vor dem Spiel,
besonders weil ich mir das Zimmer mit Salou teile.
Jan-Age Fjörtoft

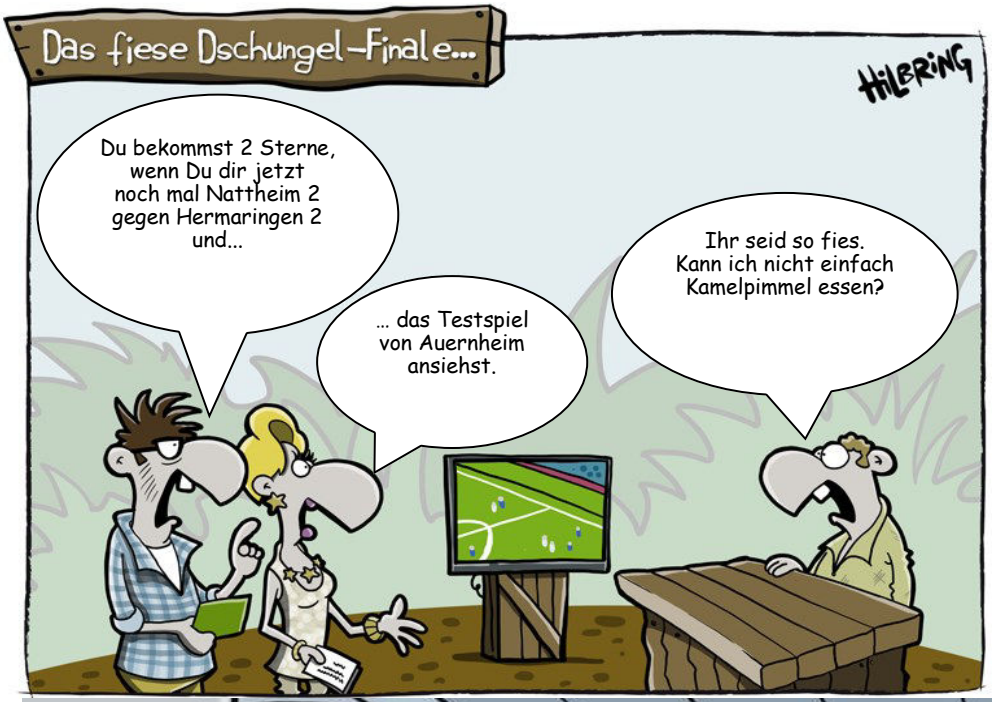
Es ist wichtig, dass man 90 Minuten mit voller Konzentration an
das nächste Spiel denkt.
Lothar Matthäus

Es überwiegt eigentlich beides.
Lukas Podolski

Fußball ist inzwischen Nummer eins in Frankreich.
Handball übrigens auch.
Heribert Faßbender

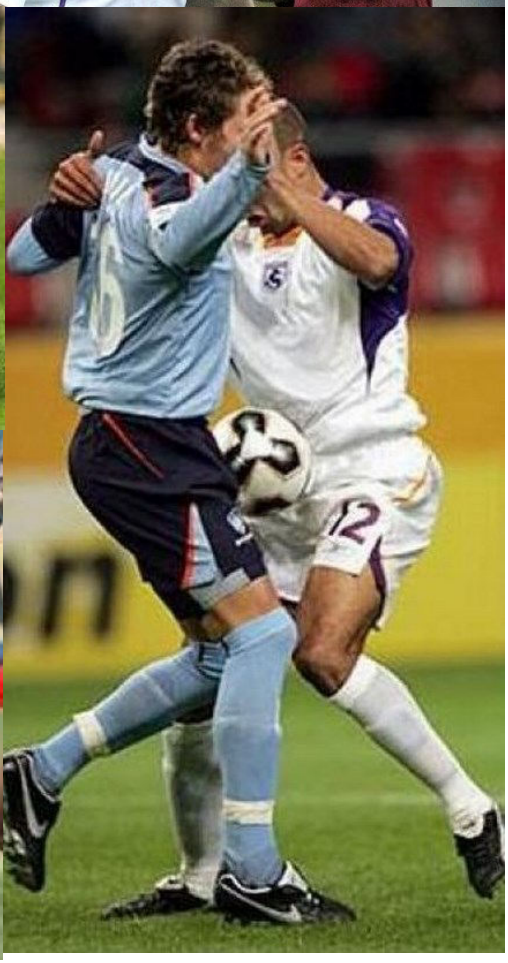
Cartoons

Trainer, der Ingo ist bestimmt bald wech. Der hat 'n Angebot von Real.
real.
Es geht los, jetzt beweg endlich deinen Arsch!
Kann nicht, Platzangst!


Das fiese Dschungel-Finale...
HILBRING
Du bekommst 2 Sterne, wenn Du dir jetzt noch mal Nattheim 2 gegen Hermaringen 2 und...
... das Testspiel von Auernheim ansiehst.
Ihr seid so fies. Kann ich nicht einfach Kamelpimmel essen?

Der hier hat eine Replay-Funktion, die besten Spielszenen sofort nochmal ansehen.
Willst du mich verarschen, Digga?
HSV

Witzig



Rätsel

G H Q S P Q G M P P W E R T Z U I O I O Z I R T Q M T
A E A S C H E E T T T E M U B Q U M Q Q M K N D A U A
D D Y U N L K J H J C H A L D T D O N E R A D S Y T S
Q G L E M Y N G I I M D T Z K A O U B Z U I O L G K D
E Z I U P X J B U U U E T T R X L R M I U Z T S S D F
B O P N L S F E R G U S O N G S T I Q O B I B G L S R
Z O P J T W B C T K N H T R G N M N M R H E B M P K H
B H I I T E T S G J R E G C J H A H G H Z U W M B G N
Z S R N R S C Y V K T K S H V S B O T X R S K N S E B
F B E B R I J K A A R D T L M X F L N V E J O X A N V
N U D V Z P D S N M J P G O A C A N C E L O T T I I C
A J C R J N U D N M I M L I N N Q W S S M D Y W R I X
R N V H C X D G H N H O N I J E V I X C V B N M L L D
F N G T J V D T J N E B O E R Y F T W M A V Q W K R T
N H U R M L M G U B Y Q Z E N R I Q U E A H N X J P M
W Q A W O D D S H Z N A U U J C D L H T W S Q W I H M
I H R N R H L M E S C C Q Z D E T R B C E H H M Q H F
W D D O T Z L J I N K Z J H S R U R F Y I B I S A Q T
H L I M I I P L K A E R H I S D T D R D P C T G Y N R
K A O D F G O F O X S X B Z V K L O Z O N D Z H L G E
L P L R R R L W W E R T J F B R M W F O M S F D D N W
S K A R M H T E Q R S E A V R G F R X C S A E L E R Q
W U E O T K B N S B A B T E T B O U B F V N L L O R M
R E B I A N C H I G F D O D R V H L P E V O D K R N M
D X C D T U H C D E W T R E W Q A S K L L U U T M U M

Im oberen Suchbild befinden sich die Namen von 10 Welt-Trainern senkrecht wie waagerecht. Könnt Ihr sie alle finden ?

Auflösung auf den folgenden Seiten !

Missgeschicke

Apropos Mitspieler ins Gesicht schlagen: Sascha Benda zog sich einst eine Gesichtsverletzung zu, nachdem ihn Christian Okpala verprügelte. Der Grund war nachvollziehbar. "Er provozierte mich mit Fürzen", so Okpala.

Unglaubliche Nummer von Charles Akonnor: 2001, er kickte in Wolfsburg, verirrte sich die Antenne seines Autos in seiner Nase. Folge: eine mächtige Blutung. Folge: Er bekam ein blutstillendes Medikament. Problem: Das Zeug stand auf der Dopingliste.

Mario Gomez schlug zu seiner ersten Stuttgarter Zeit nach einer verletzungsbedingten Auswechslung auf einen Medizinkoffer ein und brach sich die Hand. Eine Ausnahme?

Franz Michelberger kickte einst beim FC Bayern. Bei einem Trainingslager 1975 in Israel geriet er mit einem Kamel aneinander. Das Tier schubste ihn gegen die Treppen des Mannschaftsbusses, was ihm eine derbe Knieprellung einbrachte.

Das kann der norwegische Nationalspieler Svein Grondalen schon lange. Er stieß in den 70er Jahren mit einem Elch zusammen und musste ein Länderspiel absagen.

Jerome Boateng erwischte es in einem Flugzeug. Eine Dame vom Bordpersonal knallte ihm den Servicewagen ans Knie. Die Folge: ein Monat Pause.

Legendäre Fußballmomente

Farbverwirrung: "Les Bleus", so werden die Spieler der französischen Nationalmannschaft, die traditionell im blauen Trikot auflaufen, seit Jahren gerufen. Nicht so beim Spiel gegen Ungarn während der WM 1978 im argentinischen Mar del Plata. Eine halbe Stunde vor Beginn der sportlich bedeutungslosen Partie (für beide Teams stand das Turnier-Aus bereits fest) fiel auf, dass Frankreich wie Ungarn nur weiße Trickots mitgebracht hatten. Die Kleiderpanne verzögerte den Anstoß um 40 Minuten. Während das Publikum pfiff, wurde mit Hilfe der Polizei ein Satz Trikots der Juniorenmannschaft des nahe gelegenen Club Atlético Kimberley organisiert. So traten "Les Bleus" schließlich in hautengen, grün-weiß-gestreiften Trikots an, deren Rückennummern zudem nicht mit denen der (blauen) Hosen übereinstimmten. Das kunterbunte Weltmeisterschaftsspiel gewann Frankreich dennoch 3:1.

Kampfsport: Die WM 1962 in Chile stand im Zeichen des körperbetonten Kicks. Handfester Tiefpunkt war das "Spiel" zwischen Chile und Italien (2:0) am 2. Juni 1962. Gehässige Artikel italienischer Zeitungen hatten im Vorfeld dieser "Schlacht von Santiago" für Zündstoff gesorgt. Auf dem Platz folgte die Explosion: Kaum ein Spielzug, der nicht durch Tritte und Schläge unterbrochen wurde. Schon in der 8. Minute wollte Schiedsrichter Ken Aston Italiens Giorgio Ferrini nach einem üblen Foul vom Platz stellen, doch Ferrini weigerte sich zehn Minuten lang, den Rasen zu verlassen. Einige Polizisten waren nötig, um den renitenten Mittelfeldspieler vom Grün zu zerren. In der 41. Minute flog auch Italiens Mario David mit polizeilicher Hilfe. Astons Fazit über den Brutalo-Kick, den er nach 88 Minuten entnervt abpfiff: "Ich habe kein Fußballspiel gepfiffen. Ich habe als Schlichter in militärischen Manövern agiert."

Englands Trauma: "Mein Tor? Es war ein bisschen der Kopf und ein bisschen die Hand Gottes." Worte, die in englischen Ohren auch fast 30 Jahre nach der WM 1986 in Mexiko wie Hohn klingen. Sie stammen vom eigentlich begnadeten Diego Armando Maradona. Im Viertelfinalspiel Argentinien gegen England am 22. Juni 1986 brachte Steve Hodge seinen Keeper Peter Shilton in der 51. Minute mit einem hohen Rückpass in Bedrängnis. Maradona, die überragende Nummer zehn der "Albiceleste", sprintete los, sprang hoch und bugsierte den Ball ins Tor – mit seiner linken Hand. Der Regelverstoß blieb ungeahndet. England verlor die historische Partie (2:1), die in Argentinien als Revanche für den verlorenen Falkland-Krieg angesehen wird. "Es ging nicht darum, ein Spiel zu gewinnen, sondern die Engländer zu besiegen", sagte der spätere Weltmeister Maradona.

Pfiff mit Folgen: Scheich Fahd Al-Ahmad Al-Jaber Al-Sabah, Präsident des kuwaitischen Fußballverbands, machte die WM-Premiere des Ölstaats 1982 unvergesslich. 3:1 lag sein Team im Spiel gegen die Franzosen zurück, als ein Pfiff aus dem Publikum ertönte – Sekunden vor dem 4:1. Auf dem Rasen brach Tumult aus: Kuwaits Spieler protestierten beim sowjetischen Unparteiischen Miroslav Stupar. Mittendrin der Scheich - er war von der Ehrentribüne auf das Spielfeld gestürmt und redete auf den Schiedsrichter ein: Das Tor müsse annulliert werden! Eingeschüchtert gehorchte der Referee. Erst Maxime Bossis stellte wenig später den 4:1-Endstand wieder her. Stupar wurde von der Fifa lebenslang gesperrt. Scheich Fahd musste 25.000 Schweizer Franken Strafe zahlen. An Kuwaits WM-Bilanz änderte der dreiste Auftritt nichts: Der Ölstaat verabschiedete sich mit einem Punkt als Gruppenletzter nach der Vorrunde.

Bilder von den letzten Spielen

Bilder von den letzten Spielen

Heute schon gelacht?

Ein Junge steht im Sportgeschäft vor dem Regal mit den Fußbällen.
Die Verkäuferin: "Soll ich dir einen runter holen?"
Junge: "Wenn ich danach einen Ball bekomme!"

Michael Ballack, Ruud van Nistelrooy und Thierry Henry sitzen vor dem Kreißsaal.
Der Doktor kommt raus und sagt:
"Ich habe eine gute und eine schlechte Nachricht für sie.
Die Gute: Sie sind alle drei glückliche Väter.
Die Schlechte ist allerdings:
Wir haben leider die Babys vertauscht."
Michael Ballack rennt los und greift sich das schwarze Baby. Daraufhin meint Henry:
"Michael, meinst du nicht, dass das eher mein Kind ist?"
Ballack: "Ist mir egal, Hauptsache nicht den Holländer!"

Der Platzordner sieht nach Ende des Fußballspiels einen Jungen über den Zaun klettern und brüllt:
"Kannst du nicht da rausgehen wo du reingekommen bist?"
Der Junge: "Tu ich doch ..."

"Haben sie drei Sekunden Zeit?" fragte ein Zuschauer den Schiedsrichter nach Spielschluss.
Dieser nickte zustimmend.
"Dann erzählen sie mir mal alles was sie über Fußball wissen!"

Auflösung Rätsel

Folgende Namen waren im Suchbild versteckt :

G	H	Q	S	P	Q	G	M	P	P	W	E	R	T	Z	U	I	O	I	O	Z	I	R	T	Q	M	T
A	E	A	S	C	H	E	E	T	T	T	E	M	U	B	Q	U	M	Q	Q	M	K	N	D	A	U	A
D	D	Y	U	N	L	K	J	H	J	C	H	A	L	D	T	D	O	N	E	R	A	D	S	Y	T	S
Q	G	L	E	M	Y	N	G	I	I	M	D	T	Z	K	A	O	U	B	Z	U	I	O	L	G	K	D
E	Z	I	U	P	X	J	B	U	U	U	E	T	T	R	X	L	R	M	I	U	Z	T	S	S	D	F
B	O	P	N	L	S	F	E	R	G	U	S	O	N	G	S	T	I	Q	O	B	I	B	G	L	S	R
Z	O	P	J	T	W	B	C	T	K	N	H	T	R	G	N	M	N	M	R	H	E	B	M	P	K	H
B	H	I	I	T	E	T	S	G	J	R	E	G	C	J	H	A	H	G	H	Z	U	W	M	B	G	N
Z	S	R	N	R	S	C	Y	V	K	T	K	S	H	V	S	B	O	T	X	R	S	K	N	S	E	B
F	B	E	B	R	I	J	K	A	A	R	D	T	L	M	X	F	L	N	V	E	J	O	X	A	N	V
N	U	D	V	Z	P	D	S	N	M	J	P	G	O	A	C	A	N	C	E	L	O	T	T	I	I	C
A	J	C	R	J	N	U	D	N	M	I	M	L	I	N	N	Q	W	S	S	M	D	Y	W	R	I	X
R	N	V	H	C	X	D	G	H	N	H	O	N	I	J	E	V	I	X	C	V	B	N	M	L	L	D
F	N	G	T	J	V	D	T	J	N	E	B	O	E	R	Y	F	T	W	M	A	V	Q	W	K	R	T
N	H	U	R	M	L	M	G	U	B	Y	Q	Z	E	N	R	I	Q	U	E	A	H	N	X	J	P	M
W	Q	A	W	O	D	D	S	H	Z	N	A	U	U	J	C	D	L	H	T	W	S	Q	W	I	H	M
I	H	R	N	R	H	L	M	E	S	C	C	Q	Z	D	E	T	R	B	C	E	H	H	M	Q	H	F
W	D	D	O	T	Z	L	J	I	N	K	Z	J	H	S	R	U	R	F	Y	I	B	I	S	A	Q	T
H	L	I	M	I	I	P	L	K	A	E	R	H	I	S	D	T	D	R	D	P	C	T	G	Y	N	R
K	A	O	D	F	G	O	F	O	X	S	X	B	Z	V	K	L	O	Z	O	N	D	Z	H	L	G	E
L	P	L	R	R	R	L	W	W	E	R	T	J	F	B	R	M	W	F	O	M	S	F	D	D	N	W
S	K	A	R	M	H	T	E	Q	R	S	E	A	V	R	G	F	R	X	C	S	A	E	L	E	R	Q
W	U	E	O	T	K	B	N	S	B	A	B	T	E	T	B	O	U	B	F	V	N	L	L	O	R	M
R	E	B	I	A	N	C	H	I	G	F	D	O	D	R	V	H	L	P	E	V	O	D	K	R	N	M
D	X	C	D	T	U	H	C	D	E	W	T	R	E	W	Q	A	S	K	L	L	U	U	T	M	U	M

Neuzugang

Herzliche Glückwunsch Kim & Steffen
zum goldigen Volltreffer
RSV Oggenhausen
7
Carla
RSV
Oggenhausen
1909

Kurios

"In Spanien begab es sich im Sommer 2001, dass die gar sehr mittelmäßige Elf von Real Valladolid auswärts gegen die „Königlichen" von Real Madrid antreten musste, die auch damals schon einen ganz flotten Ball zu spielen pflegten. Valladolid war krasser Außenseiter.

Nun ist es zwar durchaus interessant, dass nach ca. 70 Minuten ein Pfiff ertönte, dessen Urheber anschließend niemand mehr ermitteln konnte. Die besonders cleveren Madrid-Fans wollten damit einen Angriff der Gäste stören, erreichten jedoch das genaue Gegenteil: Real Madrid hörte auf zu spielen, Real Valladolid nicht. Information für Laien: Wenn der Gegner während eines Punktspiels plötzlich zu spielen aufhört, erhöht das die Chancen auf einen erfolgreichen Torschuss immens! Und so auch hier: Gegen nun teilnahmslos herumstehende Superstars schossen die Durchschnittskicker aus Valladolid den sensationellen Ausgleich und verteidigten ein nie für möglich gehaltenes 2:2 bis zum Schlusspfiff. So weit, so gut.

Die Freude wollte gar überschäumen bei den Gästen aus der Provinz. Vor allem ihr argentinischer Torhüter Albano Benjamin Bizzari mochte sich nicht mehr beruhigen vor Glück. Vorerst. Kurz nach dem Abpfiff ereilten ihn nämlich die Ergebnisse der übrigen Spiele. Die ließen ihn erblassen – erinnerten sie ihn doch daran, dass er vor dem Spiel in Madrid einen Totoschein abgegeben hatte. Mal so, aus Bock, und im Namen der gesamten Mannschaft. Er hatte verdammt gut getippt, der Torwart: Alle Ergebnisse stimmten! Beziehungsweise: Alle bis auf eines. In seine eigene Mannschaft hatte Bizzari offenbar nicht sehr viel Vertrauen und tippte auf eine Niederlage gegen Real Madrid.

Das Ende vom Lied: Statt 11 Richtigen hatten Bizzari und seine Kollegen nur 10 Richtige. Das brachte immerhin umgerechnet 90.000 Euro Gewinn. Selbst wenn man den Betrag durch die Anzahl der Spieler teilte, konnte man davon immer noch schick in Urlaub fahren. Soweit die gute Nachricht. Die Schlechte: Hätte Valladolid in Madrid - wie geplant - verloren, dann wäre Bizzaris Tippschein mit schließlich 11 richtigen Tipps ... Achtung: 10 Millionen Euro wert gewesen! Niemals zuvor in der Geschichte des spanischen Fußballs ist ein Punktgewinn so tränenreich betrauert worden.

Garrincha

Der begnadete Dribbelkünstler (eigentlicher Name: Manuel Francisco dos Santos) gehörte 1958, 1962 und 1966 zur brasilianischen WM-Elf und gewann dabei zweimal den Weltmeisterpokal.

Als Kind wurde er mit einer körperlichen Verkrüppelung geboren, die ein Laufen zunächst unmöglich machte. Erst der risikoreiche Eingriff eines Chirurgen in Rio verhalf dem Knaben dazu, sich überhaupt selbständig fortbewegen zu können. Sein linkes Bein blieb jedoch nach dem chirurgischen Eingriff sechs Zentimeter kürzer als das rechte. Der junge Manuel Francisco übte jedoch das Laufen und später auch das Fußballspielen wie besessen - ein früher "Forrest Gump".
Sein merkwürdig schwankender Gang, bedingt durch die unterschiedliche Beinlänge, trug ihm schon bald seinen Spitznamen ein, der später zum Markenzeichen und "Künstlernamen" wurde: "Garrincha" ist ein brasilianischer Paradiesvogel mit einem schaukelnden Gang.

Bis zum Alten von 20 spielte er im Verein seines kleinen Heimatortes. Dann stellte er sich beim Spitzenclub Botafogo Rio de Janeiro vor und brillierte beim Probetraining durch seine Tricks und Dribblings.
In 57 Länderspielen (15 Tore) kam der Stürmer zum Einsatz. Er beherrschte eine Reihe technischer Kabinettstückchen, zog oft mehrere Gegner auf sich und war für Gegenspieler aufgrund seiner ungewohnten "Gangart" immer nur sehr schwer auszurechnen. Bei der WM 1966 gab er seine Abschiedsvorstellung. Seine bekanntesten Clubs waren Botafogo, Corinthians und Flamengo.

Garrincha weigerte sich lange Zeit, eine weitere Operation durchzuführen, obwohl er sehr häufig schwere Schmerzen ertragen musste. Vermutlich hatte er zu Recht erkannt, dass nicht nur seine hohe Dribbelkunst, sondern auch seine Behinderung ihn berühmt gemacht hatte.
Im Alter von 49 Jahren starb Garrincha - unter Hinterlassung von 12 Kindern - völlig verarmt und als Alkoholiker in den Slums von Rio de Janeiro. Beim Begräbnis erwiesen ihm tausende Fans die letzte Ehre. Sein Grabstein auf dem Friedhof „Cemiterio Raiz da Serra" von Rio de Janeiro trägt die Inschrift:
Descanse em paz, que era a alegria do povo - Mané Garrincha.
(Hier ruht in Frieden der, der die Freude des Volkes war - Mané Garrincha).

Promitipp:

			Tipp	Ergebnis
RSV Oggenhausen	-	***ASV Heidenheim***	**2:0**	**0:0**
SV Mergelstetten 2	-	***SC Hermaringen 2***	**1:2**	**1:3**
SG Heldenfingen 2	-	***SGM Herbrechtingen***	**0:5**	**0:4**
TSG Giengen	-	***SG Hohenmemmingen***	**3:1**	**0:2**

Florian Tiefenbacher
Mitglied der RSV Hall of Fame
tippte in der letzten Ausgabe
den Spieltag
und erzielte **2 Punkte**

Auflösung Rätsel

1. Es gibt nur ein' Rudi Völler (Guantanamera)
2. Zieht den Bayern die Lederhosen aus (Yellow Submarine)
3. Wir sind Schalker, asoziale Schalker (It's a heartache)
4. Olé, jetzt kommt der BVB (Go West)
5. Wir singen (...) Zweite Liga. Oh, ist das schön, euch nie mehr zu seh'n (Flipper Theme)

richtiges Ergebnis = 3 Punkte, richtige Tendenz = 1 Punkt

RSV Oggenhausen

Saison 2021/2022